

**Gemeindekanzlei**

9102 Herisau

Postfach 1160

Telefon 071 354 54 44

www.herisau.ch

E-Mail

unser Zeichen

Datum

Thomas.Walliser@herisau.ar.ch

twk

22. April 2015

Medienmitteilung - Gemeinderat**Verstärkung im Flüchtlings- und Asylbereich**

Der Herisauer Gemeinderat hat aufgrund der weiter steigenden Zahl der Flüchtlinge und Asylbewerber verschiedene Stellenetats erhöht. So betrug die Zahl der Dossiers im Bereich Flüchtlinge Ende 2013 74, Ende 2014 waren es schon mehr als doppelt so viele und inzwischen sind es sogar knapp 200. Die Beratungsstelle für Flüchtlinge, getragen durch alle Ausserrhoder Gemeinden, wird deshalb erneut aufgestockt, um 90 auf 520 Stellenprozente. Ähnliches gilt für die Asylbetreuung, wo sich die Zahl der Dossiers nahezu verdoppelt hat. Hier wird der Stellenetat um 40 auf 160 Prozent erhöht. Schliesslich muss auch der Integrationsbereich, in dem vor allem die Deutschkurse angesiedelt sind, um 80 auf total 130 Stellenprozent ausgebaut werden. Zudem werden aufgrund der Prognosen bisher befristete Stellen in feste Anstellungen umgewandelt.

Vom Kanton erhält die Gemeinde für ihre Leistungen in diesen Bereichen eine Integrationspauschale von derzeit 805'000 Franken pro Jahr. Ursprünglich waren für 2014 285'000 Franken zugesprochen, aufgrund der drastisch ansteigenden Anerkennungsziffer musste diese Summe aber fast verdreifacht werden.

Mehr Stellen und Reorganisation im Ressort Soziales

Die Regionale Berufsbeistandschaft muss personell erneut aufgestockt werden. Wie die Analyse einer externen Beratungsfirma ergeben hat, die gleichzeitig die Organisationsstruktur des Ressorts Soziales durchleuchtete, besteht eine massive Unterdeckung in diesem Bereich. Diese Analyse deckt sich mit der tatsächlichen Erfahrung: seit der Einführung der Regionalen Berufsbeistandschaft 2013 gibt es personelle Engpässe, so dass sowohl das Tagesgeschäft, als auch die Bearbeitung von Altlasten darunter leiden. Der Gemeinderat hat deshalb aufgrund der Fallzahlen und der schweizerischen Vergleichswerte eine Erhöhung des Stellenetats um 270 auf 1040 Prozent genehmigt. Da Herisau die Berufsbeistandschaft für alle Hinterländer Gemeinden führt, fallen ca. zwei Drittel der Mehrkosten in Herisau an.

Ferner hat der Gemeinderat Rouven Michel als neuen Abteilungsleiter Soziales ernannt. Der Nachfolger von Andreas Alther leitete bislang den Bereich Sozialhilfe und war stellvertretender Abteilungsleiter. Aufgrund der externen Analyse wurde auch die Organisation der Abteilung Soziales leicht geändert. Vom aufgelösten Bereich Dienste wird die Alimentenhilfe neu dem Bereich Sozialhilfe und die Sozialberatung neu dem Bereich Jugendsekretariat zugeteilt.



Kontakt: Sandra Nater-Schönenberger, Ressortchefin Soziales
Sandra.Nater@herisau.ar.ch
Tel. 071 368 50 58